



Die Arbeiten am Parkhaus in Heumaden haben begonnen.

Foto: Fritsch

## Parkhaus Heumaden: Der Bau beginnt

Verkehr | Anlage ist im Entstehen / Zweiter Abschnitt soll im November starten / Arbeiten ausgeschrieben

Gerodet ist das Gebiet schon eine ganze Weile, nun beginnen die weiteren Arbeiten an der geplanten Park-and-Ride-Anlage für die Hesse-Bahn in Heumaden. Ein Überblick über den aktuellen Stand.

■ Von Bianca Rousek

**Calw.** Die Bäume, die einst auf dem Areal am Rande von Heumaden standen, mussten bereits im vergangenen Winter weichen. Deren Überreste sind ebenfalls schon entfernt worden, wie die Stadtwerke Calw auf Nachfrage unserer

Zeitung bekanntgeben. Die restlichen Arbeiten des ersten Bauabschnitts – also Erdarbeiten, das Errichten einer Bohrpfehlwand, Spritzbeton- und Verankerungsarbeiten seien demnach im Juli ausgeschrieben worden. Begonnen haben sie laut Informationen der Stadtwerke vor rund einer Woche.

### Im Zeitplan

Die Gewerke für den zweiten Bauabschnitt – Erd-, Kanal- und Straßenbauarbeiten, Tiefbau- und Rohrverlegearbeiten für die Wasserversorgung, Stahlbetonarbeiten, Stützmauern und Technikgebäude – seien ebenfalls bereits aus-

geschrieben. Losgehen soll es hiermit im November, wie es in dem Antwortschreiben heißt.

### ZAHLE DES TAGES

In der Park-and-Ride-Anlage in Heumaden sollen

# 136

Autos Platz finden.

Die Ausschreibungen zum ersten Bauabschnitt seien erwartungsgemäß verlaufen, verrät Rainer Stotz von den Stadtwerken. »Die Arbeiten sind im Zeitplan.«

Das Parkhaus wird zwischen dem Bahndamm und der Stuttgarter Straße errichtet. Die Zufahrt für Autos ist über die Breite Heerstraße und die Unterführung geplant, durch die die Stuttgarter Straße früher einmal verlief. Links dieser Unterführung, von der Bauknecht-Kreuzung aus gesehen, beginnt das Parkhaus und windet sich mit einer leichten Kurve in den Hang. In der Draufsicht erinnert die Form etwas an eine Ohrmuschel.

136 Autos sollen in der Anlage Platz finden. In einem zweiten Bauabschnitt könnten noch 22 weitere Stellplätze ergänzt werden, hieß es in

einer Sitzung des Bau- und Umweltausschusses 2020. Der Baugrund sei schwierig, hatte die für die Projektsteuerung zuständige Beate Gerstenlauer damals ausgeführt. Der alte Bahndamm habe eine schlechte Stabilität. Um für das Parkhaus ein solides Fundament zu setzen, müssten Pfähle deshalb bis zu acht Meter tief in die Erde getrieben werden. Das Parkhaus soll rund dreieinhalb Millionen Euro kosten.

Sie erreichen die Autorin unter

**bianca.rousek**  
@schwarzwaelder-bote.de



## Stammtisch und gemeinsame Tour

**Calw-Stammheim.** Der VdK-Ortsverband Stammheim-Holzbronn plant für Mittwoch, 22. September, ab 15 Uhr eine Wanderung. Treffpunkt ist am Stammheimer Rathausvorplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Teilnehmer wandern auf einer Teilstrecke des »Augenblick-Pfades« in Oberkollwangen. Im Anschluss findet der Ortsverbands-Stammtisch im »Krabba-Nescht« in Holzbronn statt, wo jene Mitglieder bereits warten, die nicht mit wandern konnten. Es gelten die »3G«-Regeln. Um Anmeldung bei Martin Dengler unter Telefon 07051/44 10 zu melden.

## Wanderung am Mittwoch

**Calw.** Der Calwer Schwarzwaldverein lädt zur Wanderung am Mittwoch, 22. September, ein. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr am Parkplatz auf dem Brühl. Mit Anne Schneider geht es über die Badstraße, Teuchelweg, Verlobungsweg zum Rudersberg und zurück an der Nagold, wo eine Einkehr im Brauhaus geplant ist. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gilt die »3G«-Regel (genesen, geimpft, getestet).

### Redaktion

**Lokalredaktion Calw**  
Telefon: 07051/130816  
Fax: 07051/130891  
E-Mail: redaktioncalw@schwarzwaelder-bote.de  
Anfragen zur **Zustellung:** 0800/7807802 (gebührenfrei)



Die Aurelius Sängerknaben treten in der Kirche auf dem Wimberg auf. Foto: Häusser

## Konzert für die Namenspatronin

Kultur | Sängerknaben treten auf

**Calw-Wimberg.** Anlässlich des 950-jährigen Jubiläums der Weihe der Aureliuskirche geben die Aurelius Sängerknaben am Freitag, 24. September, ein Festkonzert. Beginn ist um 19 Uhr in der Kirche Maria Frieden auf dem Wimberg.

Die Motette »Os justi« von Anton Bruckner steht thematisch im Mittelpunkt des Festkonzertes zur 950-Jahrfeier der Weihe der Aureliuskirche. Um dieses Werk gruppieren sich Kompositionen aus verschiedenen Epochen und Regionen Europas, beginnend mit dem mittelalterlichen gregorianischen Introitus »Statuit eius« über Werke der Barockzeit und Romantik bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen.

Diese Werkauswahl folgt liturgisch dem Ablauf einer festlichen Messfeier, wie sie sowohl in Sankt Aurelius als auch später in der Peter- und Pauls-Basilika an allen großen Festen üblich war, ist dort

weiter zu lesen. Außerdem spiegeln sie den europäischen Charakter des benediktinischen Mönchtums wider. Dieses Festkonzert der Aurelius Sängerknaben ist der Beitrag des Chores zum 950-jährigen Wehejubiläum ihrer Namenspatronin, der Aureliuskirche in Hirsau.

### Größere Kirche

Aus Platzgründen weicht die katholische Kirchengemeinde Bad Liebenzell als Veranstalter in die größere Kirche Maria Frieden auf dem Wimberg aus. Dort können etwa 130 Besucher dem Konzert folgen – unter Einhaltung der »3G«-Regel. Karten für 20 Euro (Schüler zehn Euro) gibt es im Vorverkauf im Pfarrbüro St. Josef Calw (E-Mail: Stjosef.calw@drs.de oder Telefon 07051/163990) oder bei den Aurelius Sängerknaben Calw (info@aurelius.de, 07051/167332). Restkarten sind ab 18 Uhr an der Abendkasse erhältlich.

## Kleine Bühne startet in die neue Saison

Freizeit | Ole Lehmann macht den Auftakt / Karten im Vorverkauf erhältlich

**Calw.** Die Kleine Bühne Calw beginnt die neue Spielsaison am Samstag, 25. September, mit einem Auftritt von Ole Lehmann. »Endlich geht es wieder los, wenn auch noch nicht in der gewohnten Umgebung – aber Hauptsache es kommen wieder Künstlerinnen und Künstler zu uns«, freuen sich die Verantwortlichen des Kleinkunstvereins »Kleine Bühne Calw«. Der Auftritt findet in der Gemeindehalle Stammheim, statt wie

üblich in der Musikschule statt. Lehmann ist laut Ankündigung ein Multitalent – Comedian, DJ, Musicaldarsteller, Moderator, Autor, Regisseur und Redakteur. Entdeckt wurde er demzufolge von Thomas Hermanns. Lehmann trat bereits bei Harald Schmidt, im Quatsch Comedy Club, bei »Nightwash« und in weiteren Formaten auf.

In Calw redet er nun »#Tacheles«, steht in der Gemeindehalle Stammheim, statt wie

üblich in der Musikschule statt. Lehmann redet darin über die »wichtigen Dinge im Leben« – beispielsweise über die Frage, warum Mücken erst in der Dämmerung losfliegen oder warum »Bares für Rares« besser als Sex ist.

Beginn ist um 20 Uhr. Karten gibt es für 19 Euro unter [www.kleine-buehne-calw.de](http://www.kleine-buehne-calw.de), in der Glasschmiede und im Baumarkt Kömpf. An der Abendkasse kosten die Karten 22 Euro. Es gelten die »3G«-Regeln.



Ole Lehmann wird mit seinem Programm »#Tacheles« auftreten. Foto: bubbles



## Prozession zieht sich durch die Calwer Innenstadt

Bei der traditionellen Madonna-Prozession in Calw nahmen mehr als 100 Katholiken

teil. Wie jedes Jahr war auch wieder eine Abordnung aus Mirabella vertreten. Allen

voran Bischof Calogero Peri und Pfarrer Don Marco Casella. Foto: Buck